



Bahia Mourad ist eine von vielen Engagierten. Sie leitet die Frauenhäuser in der Stadt Qamishlo.

PHILIPPE PERNOT

## Fragile Freiheit

Seit zehn Jahren bauen vor allem Frauen in Rojava im Nordosten Syriens ein demokratisches Staatswesen auf. Doch der türkische Präsident Erdogan will diesen Prozess stoppen – mit militärischer Gewalt **Seiten 2/3**



Laura Kaczmarek

### MUSIKBETRIEB

„Wir Frauen müssen uns Buddy-Systeme schaffen.“

Elisabeth Furtwängler, Musikerin **Seiten 20/21**

### KRIEG IN DER UKRAINE

**SCHWACHPUNKT LOGISTIK:** Die Ukraine nutzt erfolgreich die Probleme der russischen Versorgung und rückt vor. Moskau antwortet mit Raketen. **Seite 4**

**DEMONSTRATIONEN IN FRANKFURT:** 400 Putin-Fans und „Querdenker“ demonstrieren gemeinsam in Frankfurt. Rund 350 Menschen stellen sich dagegen. **Seite D1**

### ARBEITSMARKT

#### Von der Kaserne in den Bankenturm

Der Dienst bei der Bundeswehr ist ein Job auf Zeit, danach wartet das zivile Berufsleben. Immer mehr Unternehmen werben um gut ausgebildete Soldat:innen. **Seite 16**

### LA PALMA

#### Vom Leben mit der Lava

Vor einem Jahr ist der Vulkan auf La Palma ausgebrochen. Einigen mag es zu langsam gehen, aber die Normalität kehrt zurück. **Seiten 26/27**

## Brüssel will Ungarn die Mittel kürzen

EU-Kommission wirft Budapest Korruption vor

Wegen Korruptionsvorwürfen will die Europäische Kommission Fördermittel in Milliardenhöhe für Ungarn streichen. Die Kommission schlage vor, 7,5 Milliarden Euro EU-Hilfen einzufrieren, sagte EU-Haushaltsskommissar Johannes Hahn am Sonntag. Entscheiden müssten über die Kürzung letztlich die EU-Mitgliedsländer, die Kommission will Budapest aber noch die Möglichkeit zu Reformen geben.

Die rechtsnationalistische Regierung in Budapest hatte am Samstag Reformen angekündigt, durch die das Land eine Kürzung der Mittel verhindern will. Ungarn habe mitgeteilt, „Maßnahmen zur Behebung der Situation“ bis 19. November umsetzen zu wollen, sagte Hahn. Seine Behörde werde die Lage „auswerten und entsprechend vorgehen“.

Die Kommission hatte im April den sogenannten Rechtsstaats-Mechanismus gegen Ungarn aktiviert. Damit können bei Verstößen gegen gemeinsame Grundwerte Zahlungen aus dem EU-Haushalt gekürzt werden. Brüssel wirft Ungarn unter anderem Korruption, Interessenkonflikte und massive Probleme bei der öffentlichen Auftragsvergabe und der Parteienfinanzierung vor. **afp**  
Bericht Seite 6, Kommentar Seite 11

### EINTRACHT FRANKFURT

## Im ruhenden Ball liegt die Kraft

**Seiten S1, S2**

Dieser Dienstag ist in Thüringen Feiertag. Dort können wir die gedruckte FR nicht zustellen. Deshalb schalten wir am Dienstag unser E-Paper zum kostenlosen Abruf frei unter [epaper.fr.de](http://epaper.fr.de) – und in unseren Apps.